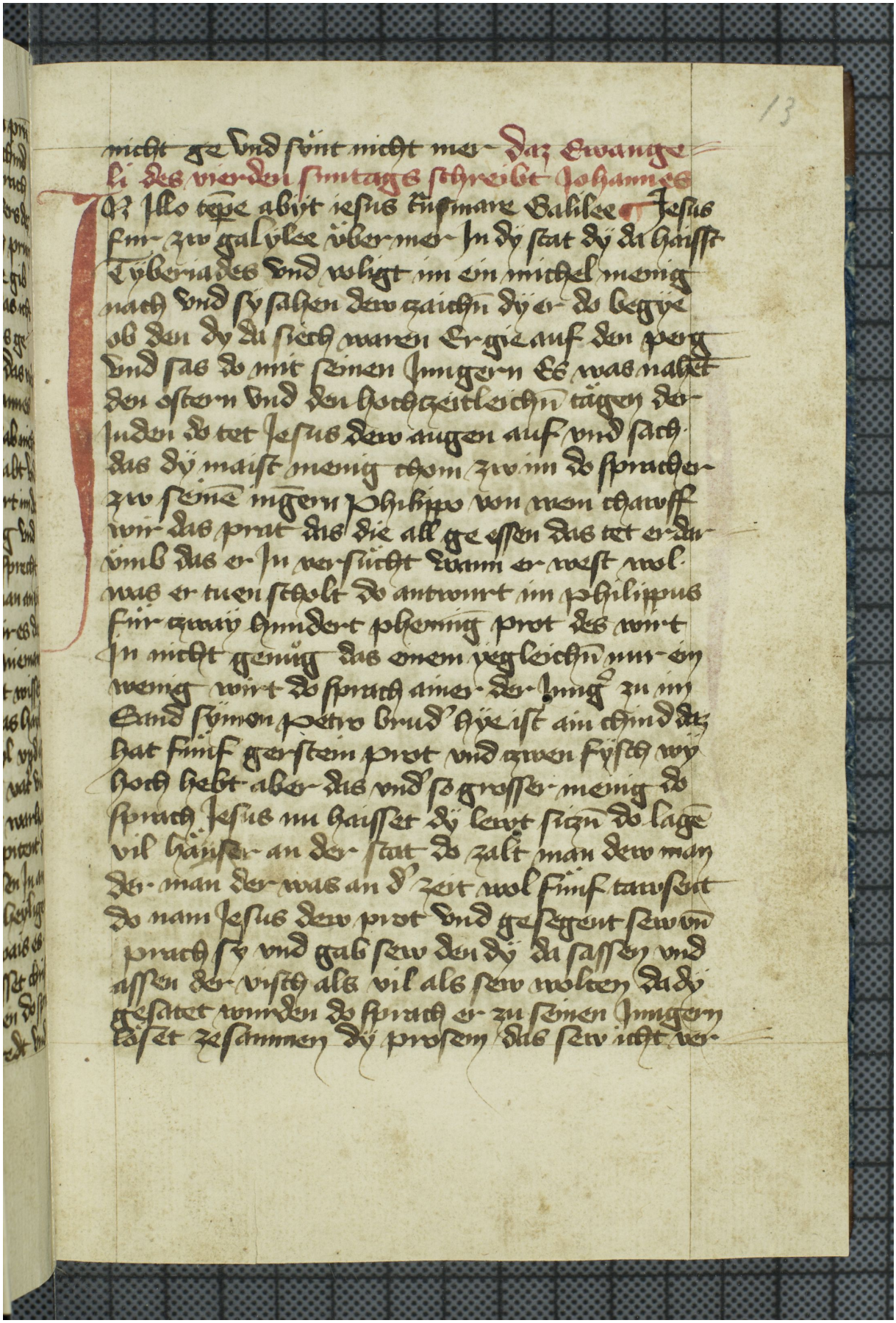
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



13

nicht ge vnd sint nicht mer - Daz Euange-
li des vierden suntags schreibt Johannes
Dz illo tempore abiit iesus trans mare Galilee ¶ Jesus
fur zu gallilee über mer - In dy stat dy da haisst
Tyberiades vnd wligt im ein michel meng
nach vnd sy salchen dew zaichn dy er - do begie
ob den dy da sich nanen Er gie auf den perg
vnd sas do mit seinen Jungern Es was nahet
den ostern vnd den hochzeitleichn tägen der
Juden do tet Jesus dew augen auf vnd sach
das dy maist meng chom zu im do sprach er
zu seine jngern Philippo wo men chauff
wir das prot das die all ge essen das tet er da
umb das er In versucht Wann er west wol
was er tuen stelt do antwurt im philippus
fur zwey hundert pfening prot des wirt
In nicht genug das onem yegleichn nur ein
wenig wirt do sprach ainer der Jung zu im
Sand Simon petro brud' hie ist ain chind da
hat funf gersten prot vnd zwen fysch wy
hoch liebt aber das vnd so grosse meng do
sprach Jesus nu haisset dy leut sitzen do lage
vil häuser an der stat do zalt man dew man
der man der was an d' zeit wol funf tausent
do nam Jesus dew prot vnd gesegent sew vn
prach sy vnd gab sew den dy da sassen vnd
assen der visch als vil als sew wolten da dy
gesatet wurden do sprach er zu seinen Jungern
lesset zesammen dy prosen das sew nicht ver-